

inter/trans- disciplinarity in unexpected places

Reflexionen
am Berg zur inter-
und transdisziplinären
Zusammenarbeit

2.6.2023

10:00–ca. 18:00 Uhr
Erentrudis Alm

(gemeinsamer Transfer via
Sammeltaxi – Treffpunkt
Universität Mozarteum,
Mirabellplatz 1 um 9:15 Uhr)

Zielgruppe

Lehrende/Forschende,
Studierende und Personen,
die sich für die Schnittstellen
zwischen Kunst, Wissenschaft
und Wirtschaft interessieren

Anmeldefrist

24.4.–1.5.2023

Anmeldung

kurzes Motivations- (ggf. Erfahrungs-)
Statement im STEAM Bereich an:
eugen.banauch@moz.ac.at

Kosten

Anreise und Verpflegung werden
vom Wissenstransferzentrum West,
Universität Mozarteum getragen

**Eine Veranstaltung der Abteilung
Forschungsmanagement**

STEAM in Higher Education Institutions

Was ist STEAM? Die Erweiterung von Science, Technology, Engineering, Mathematics (STEM) mit KUNST (Arts).

Um auf die zeitaktuellen komplexen Fragestellungen Antworten zu finden und um die darauf Bezug nehmenden Horizon Europe Ausschreibungen (SDG u.ä.) bedienen zu können, haben inter- und transdisziplinäre Methoden, welche (natur)wissenschaftliche und künstlerische Ansätze gleichermaßen berücksichtigen, ein besonderes Potential.

Der eintägige Workshop erörtert Wege für (neue) transformative Zusammenarbeit, bietet einen Rahmen für Austausch zwischen Forschenden und Stake-holdern an laufenden und zukünftigen Projekten an der Schnittstelle von STEM und KUNST. Hier können sich (regionale) Player im Wissensdreieck treffen, mit Hilfe von Good Practices Beispielen von inter-, transdisziplinären und cross-sektoralen Arbeitens am Knotenpunkt STEAM niederschwellig vernetzen und nachhaltig austauschen.